

**Grünwald-Orchester:** Förderverein traf sich zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen / Weitere Konzerte im Februar in Bad Mergentheim und Tauberbischofsheim

## Einige neue Personen in der Führungsmannschaft

**TAUBERBISCHOFSHHEIM.** Jung und erfolgreich: Das ist das Grünwald-Orchester. Der Klangkörper des Matthias-Grünwald-Gymnasiums hat sich innerhalb kürzester Zeit mit furiosen Konzerten einen Namen gemacht.

Der das Orchester unterstützende Verein hat einen neuen Vorstand. Die Mitglieder trafen sich zur Jahres-

hauptversammlung am Matthias-Grünwald-Gymnasium.

### Gute Entwicklung

Größer, schöner und erfolgreicher: Nur Positives hatte Dr. Jörg Sallath zu berichten. Der Vorsitzende blickte auf die Aktivitäten des Orchesters und des Fördervereins zurück. „Alle Konzerte sind bisher sehr gelungen“,

erklärte Sallath nicht ohne Stolz. Er habe viele positive Rückmeldungen erhalten. Besonders gelobt worden sei die Programmzusammenstellung.

Erfreulich, so Sallath, ist auch die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Seit der Vereinsgründung ist seinen Angaben zufolge das Orchester stetig gewachsen. Die anspruchsvollen

Konzerte mit Werken von Edvard Grieg oder Arvo Pärt machen es Sallaths Einschätzung zufolge für junge Musiker attraktiv mitzuwirken.

Die Konzerte verursachen nicht unerheblichen finanziellen Aufwand. Jörg Sallath freute sich, dass es durch großzügige Sponsoren gelungen sei, die Kosten im Rahmen zu halten. Sein Dank galt besonders der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim, den Vereinigten Spezialmöbelfabriken und Matthias Behr.

### Neuwahlen

Zügig gingen die Wahlen über die Bühne. Dr. Jörg Sallath leitet als Vorsitzender weiterhin die Geschicke des Orchestervereins. Mit Anna Schmitt steht im künftig eine neue zweite Vorsitzende zur Seite. Neu im Amt ist auch Dietrich Röbbelen. Er hat als Kassenwart die Finanzen im Blick.

Dem Vorstand gehören außerdem Martha Basten und Andreas Kanev (zuständig für Noten, Homepage) an. Studienrat Felix Krüger, Mu-

siklehrer am Matthias-Grünwald-Gymnasium, wurde in seinem Amt als Dirigent bestätigt.

Ziel des Vereins ist es nach wie vor, sich etwa einmal im Jahr zu treffen, ein Programm zu erarbeiten und dies der Öffentlichkeit in einem Konzert zu präsentieren. Die Aufführungstermine für das nächste Konzert stehen schon fest. Am Samstag, 3. Februar, gastiert das Grünwald-Orchester im großen Kursaal in Bad Mergentheim.

In der Tauberbischofsheimer Stadthalle sind die Künstler am Sonntag, 4. Februar, zu hören. Beginn ist um 19.30 Uhr beziehungsweise 17 Uhr. Das Programm verspricht Werke aus Klassik und Romantik.

Zur Aufführung gelangen folgende herausragenden Werke: Ludwig van Beethovens Coriolan-Ouvertüre, das Klarinettenkonzert in A-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart, Antonin Dvoráks Böhmisches Suite, op. 39 und Franz Schuberts Zwischenaktsmusik Nr. III zu Rosamunde. *feu*



Der neue Vorstand des Fördervereins Grünwald-Orchester mit (von links): Andreas Kanev, Anna Schmitt, Felix Krüger, Dietrich Röbbelen und Dr. Jörg Sallath.

BILD: ULRICH FEUERSTEIN